

Gerippe oft betrachtet, und derselben Zusammenfügung in unentfallener Gedächtnuß behalten werden.

Welche sind diese Beine?

Die beyden Hüftbeine, und das Heilige oder Kreuzbein.

Wann diese Beine an einander gesetzt sind, was stellen sie alsdann vor?

Eine Grube, oder Höhle unten im Leib des Menschen, so wegen seiner Figur, das Becken, genennt wird.

Auf was Art sind diese Beine an einander gefüget?

Vornen stehen die Hüftbeine gegen einander, und wird diese Zusammenfügung genennet das Eis- oder Schooßbein, und hinten sind sie an beyden Seiten mit dem Kreuzbein vereiniget.

Woraus bestehet das Kreuzbein?

Aus einem breiten Bein, einer flachen Hand groß, dem unten gemeinlich drey kleine Beinlein anhangen, welche sich hin und her biegen lassen, und das Schwanzbein genennet werden, welches alles besser mit den Augen an einem Gerippe kann gesehen, als mit der Feder beschrieben werden.

Was lieget in der Höhle, so das Becken genennet wird?

Der Mastdarm, die Gebärmutter mit ihrer Scheide, und die Harnblater.